

## Pressekonferenz: Gerhard Rühm im Bank Austria Kunstforum Wien

ID: LCG17341 | 20.09.2017 | Kunde: Bank Austria Kunstforum Wien |  
Ressort: Kultur Österreich | Einladung

### Pressekonferenz am Dienstag, den 3. Oktober 2017, um 10.30 Uhr, im Bank Austria Kunstforum Wien in Anwesenheit des Künstlers.

Wien (LCG) – Wir freuen uns, die Vertreterinnen und Vertreter der Medien zur Pressekonferenz anlässlich der Ausstellung „Gerhard Rühm“ am Dienstag, den 3. Oktober 2017, um 10.30 Uhr, in das Bank Austria Kunstforum Wien (1010 Wien, Freyung 8) einladen zu dürfen.

#### Es sprechen:

- **Ingrid Brugger**, Direktorin, Bank Austria Kunstforum Wien
- **Heike Eipeldauer**, Ausstellungskuratorin, Bank Austria Kunstforum Wien
- **Gerhard Rühm**, Künstler

Im Anschluss an die Pressekonferenz laden wir zu einem Rundgang durch die Ausstellung ein.

### Über die Ausstellung „Gerhard Rühm“

Zugleich Komponist, Performer, Literat und bildender Künstler bewegt sich **Gerhard Rühm** (geboren 1930) seit nunmehr sechs Jahrzehnten als Grenzgänger zwischen den Kunstdisziplinen. Im Zwischenraum von Wort und Bild, Sprache und Musik sowie Schrift und Zeichnung sucht er eine stete Erweiterung medialer Ausdrucksweisen, die Wahrnehmungsgewohnheiten durchbrechen und neue Sinnhorizonte eröffnen. Rühms gattungsübergreifender, performativer Ansatz, der sich in den frühen 1950er-Jahren herausbildete, nimmt in vielem vorweg, was sich in der Kunst der 1960er-Jahre als internationale Tendenz hin zur „Verfransung“ der Medien (**T. W. Adorno**) durchsetzte und in Strömungen wie Fluxus, Happening oder Conceptual Art manifestierte.

Die retrospektive Werkschau trägt dem richtungsweisenden Schaffen Rühms in seiner Vielfalt Rechnung und verhandelt dessen internationale Bedeutung als Intermedia-Pionier aus heutiger Perspektive, in der die Figur des „artist-poet“ erneut an Aktualität gewinnt.

Rühms "visuelle poesie" – zwischen Schrift und Bild pendelnde "schreibmaschinenideogramme", "typocollagen", "schriftzeichnungen" und "fotomontagen" –, und deren musikalisches Pendant, die "visuelle musik", mit grafisch bearbeiteten Notationen, sowie automatische, gestische und konzeptionelle Zeichnungen und Schriftfilme werden ebenso gezeigt wie seine "auditive poesie", Klavierstücke, Chansons und Melodramen an der Schwelle von Sprache und Musik zu hören sind.

Die Ausstellung ist von 4. Oktober 2017 bis 28. Jänner 2018 im Bank Austria Kunstforum Wien zu sehen.

---

Pressekonferenz: Gerhard Rühm

Datum: Dienstag, 3. Oktober 2017

Uhrzeit: 10.30 Uhr

Ort: Bank Austria Kunstforum Wien

Adresse: 1010 Wien, Freyung 8

Website: [http:// www.kunstforumwien.at](http://www.kunstforumwien.at) Facebook: [http:// www.facebook.com/ kunstforumwien](http://www.facebook.com/kunstforumwien) Twitter: [https:// twitter.com/ kufowien](https://twitter.com/kufowien) Lageplan: [http:// g.co/ maps/ k9ffd](http://g.co/maps/k9ffd)

---

**+++ AKKREDITIERUNG +++**

Wir ersuchen um Akkreditierung im Pressebereich unserer Website auf [http:// www.leisure.at/ anmeldung](http://www.leisure.at/anmeldung).

**+++ COMPLIANCE HINWEIS +++**

Transparenz ist uns wichtig! Durch Ihre Anmeldung gehen wir davon aus, dass Sie den Termin im Rahmen Ihrer journalistischen Tätigkeit bzw. Ihrer Repräsentationsaufgaben und in Übereinstimmung mit den für Sie gültigen Compliance-Richtlinien wahrnehmen.

**+ + + BILDMATERIAL + + +**

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Verwendung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf <https://www.leisure.at> . (Schluss)